



Einladung zum Konzert

*„Mit der richtigen Musik kannst du alles vergessen.
Oder dich an alles erinnern.“
(Autor unbekannt)*

Der Alltag in einem Pflegeheim, einem betreuten Wohnen oder in der Häuslichkeit kann trist und grau sein. Umso mehr freuen wir uns über das Programm: „Musik im Alter“. Die Neue Philharmonie Mecklenburg- Vorpommern präsentiert in diesem Format einen Ausschnitt aus Peter Tschaikowskis „Der Nussknacker“.

Gemeinsam mit der neuen Philharmonie Mecklenburg- Vorpommern, der katholischen Pfarrei St. Lukas und der Abteilung Altenhilfe der Caritas laden wir Sie herzlich zu diesem außergewöhnlichen Event ein.

Datum: 05. Dezember 2024

Beginn: 10: 45 Uhr

Dauer: 1 Stunde

Ort: Katholische Pfarrei St. Lukas

**Heidmühlenstraße 9, 17033 Neubrandenburg
(direkt hinter unserem Pflegeheim)**

Eintritt: kostenlos, keine Anmeldung notwendig

**NEUER
TERMIN!**



Die neue Philharmonie Mecklenburg- Vorpommern freut sich über eine Spende. 10% der Spendeneinnahmen kommen der katholischen Pfarrei St. Lukas zu Gute. Entsprechende Spendendosen finden Sie am Eingang zur Kirche.

Lassen Sie sich gemeinsam mit uns von der wunderschönen Musik verzaubern und entfliehen Sie für einen Moment dem Alltag.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.



Julia Just
Einrichtungsleiterin des Kath. Altenpflegeheims
Schwester Elisabeth Rivet

Der Nussknacker

Peter Tschaikowsky

Ausschnitte aus dem Ballett



NEUE
PHILHARMONIE

Dirigent: Keuntae Park

Do, 05. Dez. 2024

10 : 45 Uhr



Das Orchester der Neuen Philharmonie MV
Wir verstehen uns als Orchester, aber auch als kulturelle Institution. Unsere Aufgabe besteht darin, klassische Musik an ungewöhnlichen Orten und auf unkonventionelle Art und Weise.

Über das Ballett

Das Ballett "Der Nussknacker" von Peter Tschaikowsky wurde im Mariinski-Theater in Sankt Petersburg am 18. Dezember 1892 uraufgeführt und traf den Nerv weihnachtlich gestimmter Gemüter auf den Punkt.

Kontakt

konzerte@neue-philharmonie.net
www.neue-philharmonie.net
030 98 43 44 18

Als Vorlage für sein Ballett nimmt Tschaikowsky ein literarisches Werk von Alexandre Dumas, der eine Erzählung von Ernst Theodor Amadeus Hoffmann „Nussknacker und Mäusekönig“ überarbeitet hat. In Russland wird seine Fassung zu einem Mode-Roman, über den die Gräfinnen in den Salons plaudern. Nach einer Familienfeier, bei der ein gleichnamiges Theaterstück vorgeführt war, beschloß Tschaikowsky, eine Ballettmusik zu komponieren, und nimmt als Erfolgsgaranten der Star-Choreographen Marius Petipa mit ins Boot. Der verfasst ein ballettaugliches Libretto. Das Komponieren geht nur schwer voran. Tschaikowsky kämpft um jede Note, genauso ausdauernd wie die Soldaten gegen die Mäuse. Dennoch löst sich diese gänzliche Unmöglichkeit schließlich in Wohlklängen auf, und man hört der Musik am Ende die Komplikationen kein bisschen an.